

GGEW ECONOMY Glas

MEINE CHECKLISTE

Die Auftragsunterlagen habe ich vollständig abgegeben, diese beinhalten:
Auftrag für Glasfaseranschluss
2. Grundstücksnutzungsvertrag
Die Auftragsbestätigung habe ich von der GGEW net erhalten.
<u>Tiefbau</u> Die GGEW oder ein Servicepartner kommt auf mich bzw. den Eigentümer zu, sofern das Haus noch nicht an das Glasfasernetz der GGEW angeschlossen ist.
Einen Vorort-Termin hat die GGEW oder ein Servicepartner bereits mit mir bzw. dem Eigentümer vereinbart.
Die Verlegung der Speedpipe (Leerrohr) ins Haus ist erfolgt.
Mir ist bewusst, dass die Verkabelung im Haus kein Vertragsbestandteil ist. Um die Durchführung der Hausverkabelung vorzunehmen, habe ich die Informationen dazu auf der <u>Website</u> der GGEW net gelesen. Ist die Hausverkabelung nicht rechtzeitig durchgeführt, wird die nachträgliche Fertigstellung des Hausanschlusses kostenpflichtig.
Die Meldung zur Durchführung der Hausverkabelung wurde von mir an die GGEW net per Formular <u>Meldung Hausverkabelung</u> (= im Downloadbereich auf der Website der GGEW net zu finden) digital ausgefüllt und gemeldet.
Die Montage des Glasfaseranschlusses (Hausanschluss) durch die GGEW bzw. deren Servicepartner wurde nach vorheriger Terminabstimmung durchgeführt.
Den endgültigen Termin für die Inbetriebnahme meines Glasfaseranschlusses sowie die notwendige Hardware habe ich von der GGEW net erhalten.

Version: 18.06.2024